



BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 31 vom 19.03.2018
für die deutsche Ostseeküste

Hauptfahrwasser

Kieler Bucht: Bei Flensburg, auf der Schlei und in Heiligenhafen kommt offenes Wasser vor.

Lübecker Bucht: eisfrei.

Fahrwasser nach Rostock: Im Stadthafen hat sich eine lockere Neueisdecke gebildet.

Fahrwasser nach Stralsund: Im nördlichen Strelasund kommt lockeres bis sehr dichtes, bis zu 10 cm dickes Eis vor. Im südlichen Strelasund kommt entlang der Westküste sehr dichtes Eis und sonst sehr lockeres Eis oder offenes Wasser vor.

Fahrwasser nach Wolgast: Entlang der westlichen Küste kommt zum Teil sehr dichtes Eis vor und sonst offenes Wasser.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Es kommt teilweise sehr dichtes bis 20 cm dickes Eis vor, und sonst sehr lockeres Neueis und offenes Wasser.

Bodden bei Rügen: An der westlichen Küste kommt sehr dichtes, bis zu 10 cm dickes Eis vor. Ansonsten ist meist offenes Wasser zu finden.

Greifswalder Bodden: Entlang der westlichen Küste und örtlich auch an der nördlichen Küste liegt kompaktes Trümmereis, das bis zu 15 cm dick sein kann. Abseits davon ist sehr lockeres Neueis und offenes Wasser zu finden.

Peenestrom: Es kommt sehr dichtes, bis zu 10 cm dickes Eis und offenes Wasser vor.

Stettiner Haff: Das Stettiner Haff ist mit Eis unterschiedlicher Konzentration bedeckt, das bis zu 15 cm dick ist. Im Westen ist das Eis überwiegend dichter als im Osten.

Weitere Aussichten:

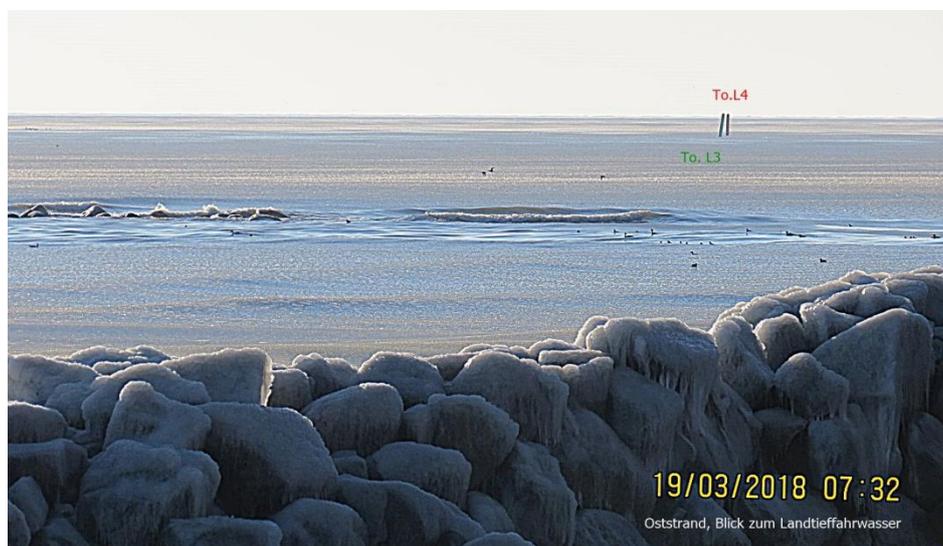
=====

Nachts fallen die Temperaturen unter den Gefrierpunkt, tagsüber liegen sie leicht darüber. Der Wind weht nur schwach bis mäßig aus unterschiedlichen Richtungen. Es kann daher nachts zu Neueisbildung kommen, vor allem in den östlichen Regionen.

Im Auftrag
Dr. S. Schwegmann

Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste

ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/Deutsche_Ostseekueste.pdf



Eisbedeckung am Oststrand von Thiessow.

Foto: F. Sakuth.